Geografische Orte Ufem Wuerstutz

Allgemein

Name	Ufem Wuerstutz
Phonetik	<ul style="list-style-type: none">• wúərštùts (ú fəm ~, (dər ~) / ú fdɑ ~ / ú fəm ~ / á bəm ~)
Institution	ortsnamen.ch

Beschreibung

Beschreibung	Wegstück ob Inner Praden, südlich von Ufem Büel, am Ende des steilen Anstiegs zwischen der Oberöe und dem Wuer.
Deutung	'Steile Wegstelle bei der Örtlichkeit namens Wuer '. Siehe https://search.ortsnamen.ch/de/record/3100276 Wuer, Zum Lemma Stutz : štùts m., 'steil ansteigende Stelle im Gelände, besonders auch bei Wegen und Strassen'; 'Hang; (kurze, steile) Anhöhe; steile Halde oder Abhang' (Id. 11, 1885ff., ONN 11, 1889f.; FLNB I/527; RNB 2, 405; Zinsli, Grund 340; Dav. WB 161). Mhd. stuz , stutz m. 'Stoss, Anprall' (Lexer 2, 1283). Verwandt mit stossen im Sinne von 'Stelle, wo man gehemmt wird' (Zinsli, Südw. Namengut 585). Das Wort wird heute noch appell. verwendet, vornehmlich für Wege und Strassen (vgl. Zinsli, Grund 130, dessen Safier Gewährsmann Stutz nur für den Weganstieg, nicht jedoch für «fälliges» Gelände kennt). Bündn. WB 336 definiert: «Stutz – ein Weg über eine bedeutende Berghalde, doch nicht so lang wie eine Steig».
Art	[Teil von] Weg
Flächenkoordinaten	763612.0, 187946.0
Gemeinde	Tschiertschen-Praden
Region	Plessur
Kanton	Graubünden

Weitere Informationen

Quelle	https://search.ortsnamen.ch/de/record/3100279/
Historische Nachweise	<ul style="list-style-type: none">• : 1910/13 Wuhrstutz (WV Praden)1911 Wuhrstutz (Gem.-Wald. Praden)1939 Wuorstutz «~, Weg» (RNB 1, 338)→ Stutz (None)
Nachweis / Literatur	<ul style="list-style-type: none">• <i>Die Namenlandschaft von Praden</i>. Abhandlung zur Erlangung der Doktorwürde der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich vorgelegt von Peter Masüger. - https://www.ortsnamen.ch/de/regionale-projekte/kanton-graubuenden